

Gemeinde Wartmannsroth



NIEDERSCHRIFT über die öffentliche

Sitzung des Gemeinderats

vom 5. Mai 2022
im Sitzungssaal

Vorsitz:

Erster Bürgermeister Florian Atzmüller

Der Vorsitzende erklärt die Sitzung um 19:00 Uhr für eröffnet. Er stellt fest, dass sämtliche Mitglieder ordnungsgemäß geladen sind und dass Zeit, Ort und Tagesordnung für die öffentliche Sitzung ortsüblich bekanntgemacht worden sind. Die Mehrheit der Mitglieder ist anwesend und stimmberechtigt. Der Gemeinderat ist somit beschlussfähig.

Gremiumsmitglieder:

Markus Koberstein
Tobias Bold
Roland Brönner
Christina Dollinger
Andreas Hänelt
Michael Häusler
Uwe Kaiser
Jochen Koberstein
Dominik Müller
Matthias Schmidt
Clarissa Schneider
Andreas Ullrich
Gabriel Vogt

Bemerkung:

Entschuldigt sind

Stefan Selbert

Von der Verwaltung anwesend:

Daniel Görke

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 21.04.2022
2. Bericht und Informationen des Ersten Bürgermeisters
3. Verschiedenes

Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 21.04.2022

Sachverhalt:

Das Sitzungsprotokoll wurde dem Gemeinderat vorab zur Kenntnis gegeben. Innerhalb der Vier-Tagesfrist kamen keine Einwände der Gemeinderatsmitglieder, sodass das Protokoll bereits veröffentlicht wurde.

Beschluss:

Der Gemeinderat hat Kenntnis vom Inhalt des öffentlichen Sitzungsprotokolls vom 21.04.2022 und genehmigt dieses vollinhaltlich und vorbehaltlos.

Abstimmungsergebnis: 14 : 0

2. Bericht und Informationen des Ersten Bürgermeisters

- Bauanträge:

- Am 21.04.2022 ist ein Bauantrag für den Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnraum sowie Errichtung von zwei Gauben auf dem Grundstück Fl.Nr. 435/3, Eidenbacher Weg 5, Gemarkung Dittlofsroda eingegangen. Das Bauvorhaben liegt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsbereichs im Mischgebiet nach Flächennutzungsplan. Die Zufahrt erfolgt über den Straßenzug „Eidenbacher Weg“. Die Erschließung ist gesichert. Das Bauvorhaben liegt im Landschaftsschutzgebiet. Ansonsten wurden keine öffentlichen Belange festgestellt, die dem Bauvorhaben entgegenstehen. Die Nachbarunterschriften sind vollständig. Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben wurde am 25.04.2022 als Angelegenheit der laufenden Verwaltung erteilt.
- Am 02.05.2022 ist ein Bauantrag für den Abbruch einer Scheune und Neubau einer Halle auf dem Grundstück Fl.Nr. 41, Eidenbacher Weg 1, Gemarkung Dittlofsroda eingegangen. Das Bauvorhaben liegt innerhalb des im Zusammenhang bebauten Ortsbereichs im Mischgebiet nach Flächennutzungsplan. Die Zufahrt erfolgt über den Straßenzug „Eidenbacher Weg“. Die Erschließung ist gesichert. Es wurden keine öffentlichen Belange festgestellt, die dem Bauvorhaben entgegenstehen. Die Nachbarunterschriften sind nicht vollständig. Das gemeindliche Einvernehmen zu diesem Bauvorhaben wurde am 04.05.2022 als Angelegenheit der laufenden Verwaltung erteilt.

- Der gemeindliche Bauantrag über die Nutzungsänderung des alten Rathauses für zwei Kindergartengruppen auf die Dauer von 2 Jahren wurde als Angelegenheit der laufenden Verwaltung an das Landratsamt Bad Kissingen übermittelt.

- Für die (zeitweise) 3. Gruppe im Kindergarten Wartmannsroth (Turnraum) konnten zwischenzeitlich vom Kindergarten in Motten gebrauchte Möbel beschafft werden, so dass hierdurch der Bedarf faktisch gedeckt sein dürfte.

- Sanierung/Erweiterung Kindergarten Schwärzelbach: Zu einem ersten Planungsentwurf fand gestern ein Gespräch mit dem Kita-Team statt. Ein weiteres Gespräch ist in 2 Wochen vorgesehen, dann soll der Entwurf im Rahmen eines vor-Ort-Termins des Gemeinderats im Kindergarten am 02.06.2022 vorgestellt und besprochen werden.

- Sportheim Schwärzelbach: Zur weiteren Projektabstimmung findet in der nächsten Woche ein Gespräch mit den beteiligten Vereinen statt. Zielsetzung ist, einen Projektzuschuss zu schaffen, der einen baldigen Start der Maßnahme in gemeinschaftlicher Umsetzung von Gemeinden und Vereinen ermöglicht.

- Projekt urbane Räume „innovatives Regenwassermanagement“: Am 28.04.2022 fand mit der Bundesförderstelle ein Koordinierungsgespräch und vor-Ort-Termin zum Projekt statt. Bei Bewerbung für das Projekt waren ursprünglich Fördermittel von rund 3 Mio. € beantragt worden, 1,5 Mio. € wurden für das Vorhaben zugesagt. Im Rahmen des Gesprächs wurde die weitere Ausgestaltung und Fortentwicklung des Projekts sowie die Förderfähigkeit von Kosten besprochen. Demnach wären aus Sicht der Förderstelle am Standort Schwärzelbach die Kosten weitestgehend nicht förderfähig, den größten Kostenteil macht hier die Sanierung des Oberflächenwasserkanals Karl-Hereth-Str. aus. Entsprechend wurde angeraten, sich auf den Projektstandort Dittlofsroda zu konzentrieren, zumal es dort binnen der letzten 4 Jahre 2 Schadenereignisse gegeben hat. Seitens der Förderstelle wurde auch kleinere Anpassungen am Konzept, wie bspw. Anlage/Ausweitung von Retentionsflächen angeraten. Nach den Empfehlungen der Förderstelle soll das Projekt nun weiterentwickelt werden, zu gegebenem Zeitpunkt im Detail vorgestellt und in die Bürgerbeteiligung gehen.

In diesem Zusammenhang möchte Christina Vogler wissen an welche Stelle die Kanalsanierung in Schwärzelbach dann rückt. Das werde bei den nächsten Haushaltsberatungen zu entscheiden sei, antwortet der Bürgermeister.

- In diesem Jahr findet wieder ein Ferienprogramm statt. Die Gemeinde plant einen Ausflug zu dem Erlebnisbauernhof Wagenbrenner nach Oberthulba. Vereine, Einrichtungen oder auch Einzelpersonen können sich mit einer Aktion beteiligen.

3. Verschiedenes

Sachverhalt:

- Michael Häusler gibt den Wunsch der Musikvereinigung Wartmannsroth weiter, dass am neuen Pavillon auf dem Rathausplatz ein Stromanschluss und ein Wasseranschluss vorgesehen wird.

- Bürgermeister Atzmüller informiert den Gemeinderat über die aktuelle Fördersituation. Seitens der Fördergeber gäbe es sehr hohe Ansprüche an die Gemeinde, was die Vorfinanzierung von Maßnahmen betrifft. Vom Amt für Ländliche Entwicklung wurde jüngst mitgeteilt, dass man bei der Auszahlung von Fördermitteln von einer Wartezeit von 6-12 Monaten ausgehen müsse. Dies stelle die Gemeinde angesichts der vielen Großprojekte vor große Herausforderungen.

- Jochen Koberstein gibt ein Lob von Anwohnern des Gerstenbergs an den Gemeindebauhof weiter. Dieser habe die Pflasterarbeiten im Bereich der neu asphaltierten Fläche sehr sauber und ordentlich ausgeführt.

Um 19:20 Uhr wird die Sitzung geschlossen.

Die TOPs 4 – 7 werden nichtöffentlich behandelt.

Für die Richtigkeit der Niederschrift

Gemeinde Wartmannsroth

Vorsitzender

Florian Atzmüller
Erster Bürgermeister

Daniel Görke
Schriftführer